

# Der Mann an Mozarts Seite

## Konzert: Das Leben des Lorenzo da Ponte

**Steinfurt** • „Er ist ein eigen-  
tümlicher Mensch, bekannt  
als Gauner mit mittelmäßigen  
Geistesgaben, von großen Ta-  
lenten als Literat, von attrak-  
tiven physischen Eigenschaf-  
ten, um geliebt zu werden.“  
Das schrieb Pietro Zaguri,  
ehemaliger venezianischer  
Förderer, in einem Brief an  
Casanova über Lorenzo da  
Ponte, den italienischen  
Dichter und Librettisten.

Was war er für ein Mensch,  
der die berühmten Operntex-  
te für Mozart, Salieri und  
Martín y Soler geschrieben  
hat? Der wegen Unannehm-  
lichkeiten und Affären so  
häufig die Stadt wechseln  
musste? Einen Einblick in  
sein bewegtes und erfolgrei-  
ches Leben in Venedig, Dres-  
den, Wien und New York  
wurde am Sonntag im Stein-  
furter Bagno unter dem Möt-  
to „Mozart in New York. Das  
Leben des Lorenzo da Ponte“  
gegeben.

Aus Amerika, wo er 1826  
die Aufführung des „Don  
Giovanni“ initiierte, blickte  
der Italiener an diesem  
Abend auf sein Leben zu-

rück. Schauspieler Lothar  
Krompholz las einfühlsam  
aus da Pontes Memoiren, die  
musikalischen Eindrücke  
zauberte das Bläserensemble  
der Akademie für Alte Musik  
Berlin mit einer wundervol-  
len Symbiose der Klänge von  
Klarinetten, Hörnern, Fagot-  
ten, Oboen und Kontrabass.

### Geheimnisvoll

In Mozarts Serenade Es-Dur  
KV 375 traten sich Höhe-  
punkte und Ruhephasen  
spannungreich gegenüber.  
Kein übertriebenes Pathos  
mischte sich in die für Har-  
moniemusik bearbeiteten  
Ouvertüren und Arien aus  
dem „Figaro“ und „Don Gio-  
vanni“. Ein Gesangspart fehl-  
te hier nicht im geringsten:  
Die Musik sprach für sich.

Geheimnisvoll-mystisch er-  
tönte Glucks Ouvertüre zu  
„Iphigénie en Tauride“, exo-  
tisch zeigte sich Rossinis  
„Barbier von Sevilla“. Ein in-  
formativer und geistvoller  
Abschluss der Reihe „Happy  
Birthday Mozart“, in dem  
sich Text und Musik trefflich  
ergänzten. ■ Anna Austrup



Die Akademie für Alte Musik spielte im Bagno. Foto Monika Fahlbusch